Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

gen gots leichnam tün ¶ Wer aber die rech
ten brieffe hat / als ich sy het wann man
dy weist oder tzaiget den grossen herren
dy vnder yn sind / e das sy die brieff
auff tün / oder an rüren so chnyen sye
nyder / vnd chussent sy / vnd legent sy
auff ir haubt / vnd bestreichen / ir leib
da mit vnd lesen sy dann auff den chny
en mit grosser wirde / vnd wes er dann
begert / das sy vermugen das tün sy
willekleichen Do man vnsern h*er*ren in tempel bracht

Vnser herre wart in den tempil
bracht / vnd beschniten noch der
alten ee ¶ Ir schult wissen das der tem
pel der cze Jerusalem stet ist nicht der den
Salomon machet wann Salomons
tempel weret nicht lang / wenn M C C
vnd czway jar wann vespasianus kayser
cze Rom was der hielt die herschafft
cze Jherusalem / vnd was der der dy juden
zestört / dar vmb das sy vnsern herren
hetten getött / an des kaysers von Rom